

Zweite Satzung zur Änderung der Fachprüfungs- und Studienordnung für den Bachelorteilstudiengang „Bodenordnung und Landentwicklung“ an der Technischen Universität München

Vom 13. November 2012

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Technische Universität München folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungs- und Studienordnung für den Bachelorteilstudiengang „Bodenordnung und Landentwicklung“ an der Technischen Universität München vom 28. Oktober 2009, geändert durch Satzung vom 30. Oktober 2009, wird wie folgt geändert:

1. § 40 Abs. 2 und 3 werden aufgehoben, die Absatzbezeichnung des bisherigen Abs. 1 entfällt.
2. In § 41 wird folgender Abs. 3 angefügt:

„(3) Ist in der Anlage 1 für eine Modulprüfung angegeben, dass diese schriftlich oder mündlich ist, so gibt der Prüfende spätestens zu Vorlesungsbeginn in geeigneter Weise den Studierenden die verbindliche Prüfungsart bekannt.“
3. § 41a Abs. 1 Satz 3 erhält folgende Fassung:

„³§ 6 Abs. 5 Satz 2 APSO gilt entsprechend.“
4. In § 43 Abs. 3 wird folgender Satz 3 angefügt:

„³Die Anmeldung zu einer entsprechenden Wiederholungsprüfung in einem nicht bestandenen Wahlpflichtmodul regelt § 15 Abs. 2 APSO.“
5. § 45 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 2 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„²Es sind insgesamt 24 Credits in Pflichtmodulen und 6 Credits in Wahlpflichtmodulen nachzuweisen.“
 - b) Abs. 3 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„²Für die Bestimmung der Wahlmodule gilt § 17 Abs. 5 Sätze 5 bis 7.“
6. § 46a Abs. 5 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„²Wurde das Bachelorkolloquium nicht bestanden, so gilt § 24 Abs. 7 APSO.“

7. § 48 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„²Als Datum der Bescheinigung ist der Tag anzugeben, an dem alle Prüfungs- und Studienleistungen erfüllt sind.“

8. Die Anlage „Prüfungsmodule“ wird durch die als Anlage beigefügte Anlage „Prüfungsmodule“ ersetzt.

§ 2

(1) Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 in Kraft.

(2) Sie gilt für alle Studierenden des Fachstudiengangs Geographie der Ludwig-Maximilians-Universität München, die ihr Studium an der Ludwig-Maximilians-Universität München ab dem Wintersemester 2012/2013 im ersten Fachsemester aufnehmen und sich gleichzeitig für den Bachelorteilstudiengang „Bodenordnung und Landentwicklung“ an der Technischen Universität München immatrikulieren.

ANLAGE: Prüfungsmodule**Pflichtmodule:**

| Nr. | Modulbezeichnung | Lehrform V Ü | Fach- sem. | SWS | Credits | Prüfungs- art | Prüfungs- dauer | Unter- richts- sprache |
|-----|------------------|-----------------|---------------|-----|---------|------------------|--------------------|------------------------------|
|-----|------------------|-----------------|---------------|-----|---------|------------------|--------------------|------------------------------|

1. Semester

| | | | | | | | | |
|---|--|---|--------|---|---|---|-----|---------|
| 1 | Räumliche Planung, Kataster und Verwaltungsrecht | V | 1 / WS | 6 | 7 | s | 180 | deutsch |
|---|--|---|--------|---|---|---|-----|---------|

2. Semester

| | | | | | | | | |
|---|----------------------------------|-------|--------|---|---|--------|----|-----------------------|
| 2 | Landmanagement für Geographen | V + Ü | 2 / SS | 5 | 5 | s + SL | 60 | deutsch / englisch |
|---|----------------------------------|-------|--------|---|---|--------|----|-----------------------|

3. Semester

| | | | | | | | | |
|---|---|-------|--------|---|---|---|----|---------|
| 3 | Bodenordnung und Grundstückswertermittlung | V + Ü | 3 / WS | 5 | 6 | s | 90 | deutsch |
|---|---|-------|--------|---|---|---|----|---------|

4. Semester

| | | | | | | | | |
|---|----------------------------------|---------|--------|---|---|---------------------------------|---|---------|
| 4 | Kommunal- und Landentwicklung | Seminar | 4 / SS | 4 | 6 | Projekt- arbeit + Vortrag | - | deutsch |
|---|----------------------------------|---------|--------|---|---|---------------------------------|---|---------|

5. Semester

| | | | | | | | | |
|---|---------------------------------|----------------|--------|----------------|---|----------------|----------------|-------------|
| 5 | Auswahl aus Wahlpflichtmodul | siehe unten | 5 / WS | siehe unten | 6 | siehe unten | siehe unten | siehe unten |
|---|---------------------------------|----------------|--------|----------------|---|----------------|----------------|-------------|

Wahlpflichtmodule:

Aus folgender Liste ist im fünften Fachsemester ein Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 Credits nachzuweisen.

| Nr. | Modulbezeichnung | Lehrform V Ü | Fach- sem. | SWS | Credits | Prüfungs- art | Prüfungs- dauer | Unter- richts- sprache |
|-----|---|-----------------|---------------|-----|---------|------------------|--------------------|------------------------------|
| 5 a | spezielle Aufgaben des Landmanagements | V | WS | 6 | 6 | m | 60 | deutsch |
| 5 b | Umwelt- und Landnutzungsplanung | V | WS | 4 | 6 | s | 120 | deutsch |

Erläuterung der Abkürzungen

Sem. = Semester; SWS = Semesterwochenstunden;

V = Vorlesung; Ü = Übung,

m = mündliche Prüfung; s = schriftliche Prüfung, SL = Studienleistung,

In der Spalte Prüfungsdauer ist die Prüfungsdauer in Minuten aufgeführt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Technischen Universität München vom 10. Oktober 2012 sowie der Genehmigung durch den Präsidenten der Technischen Universität München vom 13. November 2012.

München, den 13. November 2012

Technische Universität München

Wolfgang A. Herrmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 13. November 2012 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 13. November 2012 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 13. November 2012.